



Oberösterreich denkt Zukunft mit Beteiligung: 23 Gemeinden und Projekte im Zukunftsprogramm Agenda 21 ausgezeichnet.

LANDESKORRESPONDENZ

(Presseaussendung vom 23.4.2021)

Im Rahmen der Aktion „Oberösterreich denkt Zukunft“, die anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Oö. Zukunftsakademie derzeit begangen wird, haben Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Landesrat Stefan Kaineder 23 Gemeinden und Projekte aus dem Programm Agenda 21 ausgezeichnet. Aufgrund der Corona-Krise erfolgte die Überreichung der Urkunden individuell durch die Oö. Zukunftsakademie und die Regionalmanagement OÖ GmbH [Gesellschaft mit beschränkter Haftung].

Agenda 21 unterstützt Gemeinden und gemeindeübergreifende Projekte bei der Entwicklung von Zukunftsprofilen und der Umsetzung innovativer Vorhaben. Das Programm basiert auf den globalen Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals) und ermöglicht die gemeinsame Zukunftsgestaltung auf lokaler Ebene. Mit 160 Gemeinden ist jede vierte Kommune in Oberösterreich Teil des Agenda 21-Netzwerks. Rund 15.000 Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher bringen sich hierbei aktiv ein. Umgesetzt wird das Programm durch die Oö. Zukunftsakademie in Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagement Oberösterreich. Die Finanzierung erfolgt durch Mittel des Umweltschutzressorts.

„Gerade in diesen herausfordernden Zeiten wird deutlich, wie wichtig es ist, ein klares Bild von der Zukunft zu haben und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern dafür zu arbeiten. Die Agenda 21 bietet dafür einen guten Rahmen, der von engagierten Persönlichkeiten in den Gemeinden mit Leben gefüllt wird. Ihnen gilt unser Dank und unsere Anerkennung für ihre Leistungen“, erklären Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Landesrat Stefan Kaineder.

Folgende 23 Gemeinden und Projekte in vier Themenfeldern wurden ausgezeichnet:

1. **Schwerpunkt Beteiligung – Potenziale der Bürger/innen nutzen**

- St. Peter am Wimberg
- Unterach am Attersee
- Frauen.Leben.Almtal
- Munderfing
- Gunskirchen
- Kleinzell

2. **Schwerpunkt Konkrete Umsetzungsergebnisse**

- Oberneukirchen
- Alberndorf
- Kematen/Krems

- Perwang
 - St. Ägidi
 - Vöcklabruck/Innenstadt
3. **Schwerpunkt Neue Wir-Kultur – Kooperationsformen und Modelle**
- Kaltenberg
 - St. Johann am Wimberg
 - Taiskirchen
 - St. Stefan/Afiesl
 - Multilokalität
 - Barrierefrei am Traunsee
4. **Schwerpunkt Zukunftsperspektive und Nachhaltigkeit**
- Gutau
 - Höhnhart
 - Michaelnbach
 - Kremsmünster
 - Neukirchen an der Vöckla

Kurze Steckbriefe zu den ausgezeichneten Gemeinden und Projekten sowie weitere Informationen zur Agenda 21 in Oberösterreich finden Sie unter www.agenda21-ooe.at.

Zu den Projekten wurden vier Kurzvideos erstellt, die auf YouTube abrufbar sind:

- <https://www.youtube.com/watch?v=ifSkRqF8Z6o>
- <https://www.youtube.com/watch?v=s4uxB3Qvoo4>
- <https://www.youtube.com/watch?v=heeFZ0BPYEc>
- https://www.youtube.com/watch?v=yBM_mj6spkY

Version mit Untertitel:

- <https://www.youtube.com/watch?v=4KHNQqAuuXE>
- <https://www.youtube.com/watch?v=X4BLQ-4TxHs>
- https://www.youtube.com/watch?v=uOGSz_ROY0k
- <https://www.youtube.com/watch?v=tXlpetkqs3s>

Nähere Informationen

Homepage Agenda 21 

Kurzvideo zu Agenda 21 in Oberösterreich: WIR-Kultur 

Kurzvideo zu Agenda 21 in Oberösterreich: Bürgerbeteiligung 

Kurzvideo zu Agenda 21 in Oberösterreich: Langfristwirkung 

Kurzvideo zu Agenda 21 in Oberösterreich: Umsetzungsergebnisse 

Kurzvideo zu Agenda 21 in Oberösterreich: WIR-Kultur mit Untertitel 

Kurzvideo zu Agenda 21 in Oberösterreich: Bürgerbeteiligung mit Untertitel 

Kurzvideo zu Agenda 21 in Oberösterreich: Langfristwirkung mit Untertitel 

Kurzvideo zu Agenda 21 in Oberösterreich: Umsetzungsergebnisse mit Untertitel 

